

## Erwachsenenbildung

# Das UNESCO-Institut für Lebenslanges Lernen (UIL)

Das UNESCO-Institut für Lebenslanges Lernen (UIL) in Hamburg ist ein internationales Forschungs-, Trainings-, Informations- und Dokumentationszentrum der UNESCO. Der Fokus des Instituts liegt im Bereich der Erwachsenenbildung. Insbesondere konzentriert sich seine Arbeit auf die Themen Alphabetisierung, non-formale Bildung und Lernmöglichkeiten für marginalisierte und benachteiligte Gruppen. Das UIL hilft UNESCO-Mitgliedstaaten beim lokalen und nationalen Capacity Building und fördert Netzwerke und Partnerschaften im Bildungsbereich. Die internationale Zusammenarbeit fördert das UIL mittels des Netzwerks [ALADIN](#) (Adult Learning Documentation and Information Network), dem rund 100 Dokumentationszentren angehören.

Das Institut trägt zur Umsetzung der [Bildungsagenda 2030](#) bei. Zudem ist das UIL verantwortlich für die Folgeaktivitäten der sechsten internationalen Konferenz zur Erwachsenenbildung (CONFINTEA VI, Brasilien 2009). In diesem Zusammenhang veröffentlichte das UIL im Jahr 2016 den dritten globalen Bericht zur Erwachsenenbildung ([Global Report on Adult Learning and Education, GRALE III](#)).

Das UIL koordiniert ein globales Netzwerk von lernenden Städten ([Learning Cities](#)), das Herausforderungen im Hinblick auf kulturelle Diversität, ökologische Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Inklusion begegnen soll. Dem Netzwerk gehören heute mehr als 100 Städte aus 28 Ländern weltweit an, darunter auch die deutsche Stadt Gelsenkirchen. Im Oktober 2013 war das UIL Partner der internationalen [Konferenz "Learning Cities" in Peking](#). Ziel der Konferenz war es, ein Netzwerk von lernenden Städten zu schaffen. Im September 2015 fand die [zweite internationale Konferenz zu "Learning Cities"](#) in Mexiko statt ([Mexico City Statement on Sustainable Learning Cities](#)). Die dritte Konferenz wurde 2017 in Cork, Irland, ausgerichtet ([Cork Call to Action for Learning Cities](#)). Seit 2015 verleiht das UIL alle 2 Jahre den [UNESCO Learning City Award](#)

für herausragende Leistungen bei der Umsetzung des Konzepts.

Das UIL wurde als UNESCO-Institut für Pädagogik (UIP) 1951 im Zuge des Engagements der UNESCO für eine Reform des Bildungswesens im Nachkriegsdeutschland gegründet. In den 1960er Jahren erweiterte und veränderte sich sein Aufgabengebiet stetig, von der Ost-West-Kooperation in Europa zu den Lernbedürfnissen der Entwicklungsländer des Südens, die seit den 1970er Jahren eine immer größere Rolle spielten.

## Adresse

UNESCO-Institut für Lebenslanges Lernen  
Feldbrunnenstraße 58  
20148 Hamburg  
Telefon: +49(0)40448041-0  
Fax: +49(0)404107723  
E-Mail: → [uil@unesco.org](mailto:uil@unesco.org)  
Internet: → [www.unesco.org/uil](http://www.unesco.org/uil)

---

Startseite  
Suche und Sitemap

Kontakt  
Impressum  
Datenschutz

English

 Twitter

## Mediathek

Newsletter  
Publikationen  
Dokumente  
Interviews  
Reden  
Meldungen  
Termine  
Internationale Tage und Jahre

## Presse

Pressemitteilungen  
Pressekontakt  
Presseverteiler  
Pressefotos  
Pressematerial  
Termine  
Interviews  
Reden  
Internationale Tage und Jahre

## Über uns

Über die DUK  
Über die UNESCO


## Bildung

Bildungsagenda 2030  
Bildungsbiografie  
Inklusive Bildung  
Hochwertige Bildung  
Open Educational Resources  
UNESCO-Projektschulen  
UNESCO-Lehrstühle  
Freiwilligendienst kulturweit  
Unternehmer werden

## Kultur und Natur

Welterbe  
Immaterielles Kulturerbe  
Weltdokumentenerbe  
Geoparks  
Biosphärenreservate  
Wasser und Ozeane  
Kulturelle Vielfalt  
Kulturgutschutz  
Europäisches Kulturerbejahr



 UNESCO-Weltaktionsprogramm:  
Bildung für nachhaltige Entwicklung

